

Fahrradputz-Aktion am Dom: Helfen Sie den Klinik-Clowns in Münster!

Am 14. September putzen Dommessdiener im St.-Paulus-Dom Fahrräder für den guten Zweck. Erlös geht an UKM-Clinic-Clowns.

Am Samstag, den 14. September, wird das Stadtdekanat Münster wieder in Aktion treten und eine liebevolle Initiative ins Leben rufen, die den grauen Alltag vieler Menschen ein bisschen bunter macht. Die Dommessdienerinnen und Dommessdiener des St.-Paulus-Doms haben sich zusammengetan, um Fahrrädern, die im Laufe des Sommers eine Schicht aus Dreck und Staub angesammelt haben, neues Leben einzuhauchen.

Von 9 bis 14 Uhr sind alle Fahrradbesitzer eingeladen, ihre Drahtesel am Domwerkhof am Horsteberg hinter dem Dom abzugeben. Ein engagiertes Team von Messdienern wird mit Eifer und Geschick die Fahrräder reinigen. Die stolzen Eigentümer können ihre Räder nach der Pflege gegen eine freiwillige Spende zurückerhalten. Diese Spende kann in beliebiger Höhe geleistet werden, was es jedem ermöglicht, sich aktiv an diesem wohltätigen Anlass zu beteiligen.

Ein guter Zweck im Fokus

Der Erlös aus dieser Aktion wird in diesem Jahr an die Aktion UKM-Clinic-Clowns gespendet. Diese bemerkenswerten Clowns haben sich darauf spezialisiert, kleinen Patientinnen und Patienten im Universitätsklinikum Münster eine Freude zu bereiten. Sie besuchen die Kinder im Krankenhaus, um ihnen Lächeln und Freude zu bringen, während sie einen oft

belastenden und herausfordernden Krankenhausaufenthalt durchleben. Die Clowns schaffen es, mit Humor und Empathie den schweren Alltag der kleinen Patienten aufzulockern, was nicht nur den Kindern, sondern auch deren Eltern zugutekommt.

Diese Initiative ist nicht nur eine Möglichkeit, den eigenen Drahtesel für den Herbst fit zu machen, sondern fördert auch eine wichtige Sache, die vielen Menschen zugutekommt. Seit Jahren setzen sich die Dommessdiener für die Aktion UKM-Clinic-Clowns ein und zeigen damit, dass Gemeinschaft und Solidarität auch in kleinen Handlungen groß rauskommen können.

Die Veranstaltung ist nicht nur eine praktische Hilfe für alle Radfahrer, die ihre Fahrräder wieder auf Vordermann bringen möchten, sondern sie schafft auch eine Gelegenheit, sich mit anderen zu vernetzen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Die Dommessdiener hoffen auf zahlreiche Besucher, die bereit sind, ihre Fahrräder abzugeben und sich an der Aktion zu beteiligen. So wird aus einem kleinen Akt der Nächstenliebe mehr als nur eine Reinigung – es wird eine Chance, anderen in schwierigen Zeiten zu helfen und Freude zu bringen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem besonderen Tag vorbeizuschauen und dabei zu helfen, ein Lächeln in die Gesichter der Kinder im Klinikum zu zaubern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de